

DER VECTRA 2000



LESEN SIE,
WAS DIE FACHWELT SCHREIBT

VECTRA 2000 4x4 – TECHNIK, DIE BEGEISTERT

Wieder einmal mehr ist es den Opel Ingenieuren gelungen, mit herausragenden technischen Leistungen einen neuen Maßstab zu setzen. Diesmal beweist Opel in der kompakten sportlichen Mittelklasse, was anspruchsvolle Autofahrer heute in dieser Klasse von einem modernen, zeitgemäßen Auto erwarten dürfen.

Als Spitzenmodell der gesamten VECTRA Baureihe überzeugt der VECTRA 2000 4x4 auf der ganzen Linie durch souveräne Fahrkultur, elegantes Design und exklusive Ausstattung. Seine High-Tech-Komponenten lassen keine Wünsche

offen: intelligente Allrad-Technik, leistungsstarke Mehrventil-Technik, aufwendige Schräglenker-Hinterradaufhängung, elektronisches ABS und vieles mehr.

Auf der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt wurde er als einer der großen Stars gefeiert.

Aber lesen Sie selbst, was die Fachpresse bereits über den Opel VECTRA 2000 4x4 geschrieben hat. Wir haben hier einige Zitate der Fachjournalisten für Sie festgehalten.

Viel Spaß bei der Lektüre.



Auto Zeitung Technik. Opel Vectra 2000 4x4 16V/VW Passat GT synchro 60**Visco-Musik**

... Das gar nicht dezente Typenschild „Vectra 2000 4x4 16V“ ziert unübersehbar das Heck einer Limousine, mit der Opel den Beweis antreten will, daß in Rüsselsheimer Konstruktionsbüros nicht nur solide Massenware heranreift, sondern auch technische Leckerbissen, die den Spitzen-Vectra zum anspruchsvollen Imageträger mit sportlichen Ambitionen adeln. Was Opel da ab Mitte Oktober an die Klüfer ausliefern wird, kommt gerade richtig, um der Konkurrenz keinen Feldvorteil zu ermöglichen ...

... Der direkte Vergleich dieser beiden so unterschiedlich konzipierten Motoren (Opel Vectra 2000 4x4 16V - VW Passat GT synchro 60, Anm. d. Red.) entbehrt nicht des Reizes, in der Summe ihrer Eigenschaften fällt er aber ganz eindeutig zugunsten des Opel Triebwerks aus ...

... Opel toppt noch einmal mit Sportsitzen im Vectra 2000, die höchsten Ansprüchen gerecht werden. Ein Novum in dieser Fahrzeugklasse ist auch der Einzug von poliertem Wur-

zelholz in den Innenraum. Die Holzleisten an der Innenseite der Tür tragen zusätzlich zu einem Ambiente bei, das eines Spitzenmodells auch in der Mittelklasse würdig ist.

**mot**
DIE AUTOZEITSCHRIFT

Nr. 18 vom 18. 08. 1989

Opel Vectra 2000
Das ist
der Gipfel

Am anderen Ende des Vectra 2000 weisen ein recht unauffälliger Spoiler, ein recht auffälliger Schriftzug und das schon vom Kadett GSi 16V bekannte Paar rechteckiger Auspuffrohre darauf hin, daß hier einiges mehr als Hausmannskost rollt.

2000 und eine Pracht

Opel veröhnt das Topmodell aller Vectra nicht nur mit den 150 PS eines exzellenten Vierzylinders und einem intelligenten Allradantrieb, es darf auch etwas Luxus sein ...

... Der technisch vollkommenste aller Vectra signalisiert gehobenes Niveau ...

... Das Feine, Gute und Kostbare drängt sich auch inwendig spontan ins Blickfeld ...

... Der den Opel Technikern meisterhaft gelungene Zweilitermotor

ist nach dem Umzug aus dem Kadett in das größere Gehäuse des Vectra der neuen Aufgabe bei besten Kräften gewachsen. Erschiebt das höhere Gewicht des Vectra mit Allradantrieb nicht so blitzartig nach vorn wie den kleinen Kadett, sondern eher mit einer dem anspruchsvolleren Wagen angemessenen Eleganz. Der vom Motor angebotene Schub wandelt sich über die Drehzahlskala von williger Gelassenheit bis hin zu einer zupackenden Dynamik ...

... Viel Kraft und ein Muster an Elastizität bleiben diesem Motor auch im Vectra eigen ...

... Der Allradantrieb des Vectra überzeugt wie fast alle wirklich gut funktionierenden Dinge durch ein unauffälliges Wesen ...

... Der Opel Vectra 2000 4 x 4 vertritt sehr eindeutig die sportliche Sorte der Autos mit Allradantrieb durch reichlich Temperament und flinkes Handling ...



Opel macht Dampf beim Vectra

Ab Oktober mit 16-Ventil-Motor und Allradantrieb

... Jetzt holt Opel zum nächsten Schlag aus: Ab Oktober gibt es den Vectra, der ohnehin ein Senkrechtstarter in der Mittelklasse ist, auch in einer Hochleistungs-Version. Mit 100 kW/150 PS läuft sie stolze 217 km/h, sie hat

Dampf auch bei mittleren Drehzahlen, gefällt mit dezent sportlicher Aufmachung ...

... Kraftquelle im sportlichen Vectra ist der Zweiliter-16-Ventiler, der seit seinem Erscheinen im Kadett

GSi vor zwei Jahren in der kompakten sportlichen Klasse den Ton angibt. Auch im Vectra 2000 zeigt er sich von seiner besten Seite: mit Biß bei hohen Drehzahlen, leise und sparsam bei 217 km/h Höchstgeschwindigkeit ...



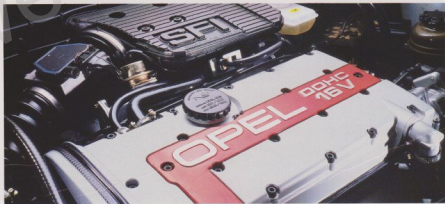
Nr. 20 vom 15.09.1989

Vectra für Fortgeschrittene

Der Vectra für Fortgeschrittene heißt „2000 4 x 4 16V“ und bildet quasi die Schaumkrone der Erfolgswelle, auf der die Rüsselsheimer derzeit schwimmen. Die Opel-Techniker haben in die

Limousine das Feinste gepackt, was das Schatzkästlein der technischen Errungenschaften derzeit zu bieten hat: Der Zwei-Liter-Sechzehnventiler mit 150 PS sorgt für sportwagentaugliche

Fahrleistungen, der Allradantrieb mit Visco-Kupplung für mehr Fahrstabilität bei schwierigen Fahrbahnverhältnissen und das ABS für sichere Verzögerung.



PS-report

21.08.1989

Opel Vectra 4x4 16 V - der Wolf im Abendanzug

Opel Vectra 2000 4x4 16 V - was für ein Name! Man hat das Ungetüm in zwei Zeilen untereinander links hinten platziert. Wenn man das hätte nebeneinander schreiben wollen, hätte der Platz am Heck des nur 1,70 Meter breiten Neulings unter Umständen nicht ausgereicht. Den Allradantrieb haben die Opel-Konstrukteure dem Vectra verordnet, auf daß er die Potenz seines Triebwerks stets makellos auf den Untergrund bringe - gleichgültig, ob es sich um trockenen Asphalt oder Matsch oder Schnee oder einfach die Feuchtigkeit eines Sommerregens handelt. Und das ge-

lingt dem Vectra 2000 4x4 16 V auf äußerst überzeugende Weise. Er knallt sich geradezu in den Asphalt, erlaubt wirklich beeindruckende Kurvengeschwindigkeiten. Er bleibt neutral, drängt im Grenzbereich über alle vier Räder zum Kurvenaußenrand und läßt sich auch durch Lastwechsel nicht dazu provozieren, die Hinterachse vorauszuschicken. Getreulich bleibt er in der Spur.

Der Motor hängt wunderbar am Gas, reagiert spontan auf jeden Befehl des Gaspedals und setzt die Order unmittelbar in Vortrieb um - nachdem er den Bereich der niedrigen Drehzahlen

verlassen hat. In 9,5 Sekunden beschleunigt der Allrad-Vectra aus dem Stand auf 100 km/h, erreicht 210 km/h Höchstgeschwindigkeit - zwei km/h mehr, als die Werksangaben versprechen ...

... Und rein äußerlich pflegt der Spitzen-Vectra das „understatement“. Kein protziger Heckspoiler, keine breiten Backen, keine Seitenschweller: vornehme Zurückhaltung lautet die Devise. Der Wolf namens Vectra zeigt sich - nein, nein, nicht im Schafspelz - in eleganter Abendrobe. So elegant, daß man sich beinahe scheut, ihn bei Schmuddelwetter aus der Garage zu holen.



vectra16v.com

ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, September 1989.



Bestell-Nr.: 531079 September 1989.